

Neuberufene Professor*innen an der Hochschule für Musik Saar

Zum Wintersemester hat die Hochschule für Musik (HfM) Saar neue Professuren für Streicherkammermusik, Jazz, Gitarre und Klarinette an herausragende Musikerpersönlichkeiten vergeben. Mit der Sängerin Ingeborg Danz kommt zudem eine prominente Gastprofessorin zu Lehrveranstaltungen ins Saarland.

Professor für Streicherkammermusik: Krzysztof Chorzelski

Als Professor für Streicherkammermusik wurde der Bratschist und Dirigent Krzysztof Chorzelski an die Hochschule für Musik Saar berufen. Chorzelski wurde in Warschau geboren und studierte in London am Royal College of Music bei Grigori Zhislin und später bei Felix Andrievsky. Außerdem studierte er Dirigieren bei Neil Thomson am Royal College of Music und bei Diego Masson an der Dartington Summer School.

1992 gewann Chorzelski den Wronski-Soloviolenwettbewerb in Warschau. Anschließend trat er als Recitalist und Konzertsolist in Europa auf und machte Aufnahmen für Polskie Radio und die BBC. 1996 trat er als Bratschist dem Belcea Quartet bei, einem der erfolgreichsten Nachwuchs-Streichquartette Großbritanniens. Seitdem erhielt das Ensemble zahlreiche Auszeichnungen, etwa bei den internationalen Wettbewerben in Osaka und Bordeaux. Für seine 2001 erschienene Debütaufnahme erhielt das Belcea Quartett einen Gramophone Award. Gewonnen hat das Quartett außerdem den Midem Award, den Diapason d'Or und den Preis für die Kammermusikaufnahme des Jahres der deutschen Kritik.

Nicolai Thärichen ist neuer Professor für Jazz

Der Jazz-Pianist, Komponist, Arrangeur und Bandleader Nicolai Thärichen ist neuer Professor für Jazz an der Hochschule für Musik Saar. Thärichen studierte an der Universität der Künste Berlin und nahm Unterricht in New York und Kuba. Mit seiner 1999 gegründeten Band „Thärichens Tentett“ veröffentlichte er bislang sechs Alben und gibt Konzerte im In- und Ausland. Er arbeitete zusammen mit verschiedenen Landesjugendjazzorchestern, dem Bundesjugendjazzorchester, der HR-Bigband und dem LandesJugendJazzChor „Young Voices“ Brandenburg, mit dem er auf vier Kontinenten konzertierte. „Thärichens Hendrixperience Orchestra“ führt seine Arrangements von Jimi Hendrix' Songs auf.

Er spielte und schrieb unter anderem für das klassische Clair Obscur Saxophonquartett mit Stefan Schulz, die Dresdner Staatskapelle, Metallica & die Berliner Symphoniker und den Berliner Rundfunkchor.

Thärichen unterrichtete an Hochschulen in Berlin, Hannover, Weimar und Dresden und gab Workshops von Peking bis Südafrika. Von 2016 bis 2022 leitete er die Bigband des Collegium Musicum der FU Berlin. Er arbeitete als musikalischer Leiter und Pianist unter anderem am Theater des Westens, der Neuköllner Oper sowie am Maxim Gorki Theater Berlin.

Sebastián Montes erhält erste Gitarrenprofessur an der HfM Saar

Mit Sebastián Montes berief die Hochschule für Musik Saar erstmals einen Professor für Gitarre.

Sebastián Montes studierte an der Künstlerischen Fakultät der Universidad de Chile bei Prof. Luis Orlandini. 2003 absolvierte er sein Diplom mit Auszeichnung. Bereits während seines Studiums spielte Sebastián Montes in den wichtigsten Konzerthallen Chiles. Als Solist, im Gitarrenduo mit Luis Orlandini und als Mitglied des Cuarteto de

Guitarras de Chile trat er im Rahmen bedeutender Festivals in Mittel- und Südamerika und Europa auf und konzertierte mit den bedeutendsten Orchestern Südamerikas.

Ein Stipendium des DAAD ermöglichte ihm sein Studium in Deutschland. Von 2003 bis 2006 studierte er an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Dort absolvierte er sein Solistendiplom mit Bestnote.

2004 gründete er mit Katrin Klingeberg ein Gitarrenduo. Als Duo absolvierten sie ein Master-Studium und Konzertexamen beim renommierten Duo Kaltchev an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Nach zahlreichen ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben ist das Gitarrenduo „KM“ mittlerweile eines der gefragtesten Gitarrenduos der internationalen Gitarrenszenen.

Im Dezember 2006 erschien seine erste Solo-CD „Variaciones para Guitarra“ mit Werken von Dowland, Weiss, Sor, Rodrigo und Britten. 2010 wurde die Duo-CD Recital mit Originalkompositionen für zwei Gitarren und Arrangements barocker und südamerikanischer Musik produziert. Seine Konzertkarriere führte Sebastián Montes durch ganz Europa, Süd- und Mittelamerika, Japan und die USA. Von 2012 bis 2016 war er Professor für Gitarre an der Universidad Católica in Santiago de Chile.

Blaž Šparovec ist neuer Professor für Klarinette – Studien-Bewerbungsfrist bis 30. November verlängert

Blaž Šparovec wurde als neuer Professor für Klarinette an die Hochschule für Musik Saar berufen. Der aus Slowenien stammende Klarinettist, der an der HfM Saar die Nachfolge von Shirley Brill antritt, studierte am Konservatorium für Musik in Ljubljana bei Andrej Zupan und an der Universität der Künste in Berlin bei François Benda. Šparovec gilt als einer der führenden Künstler seiner Generation.

Als Kammermusiker und Solist erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den 1. Preis beim Carl Nielsen International Competition 2019, den ersten Preis und den Publikumspreis bei dem Aelius Winds Competition 2014 und den ersten Preis bei dem hülsta woodwinds Wettbewerb 2014.

Als Solist trat Blaž Šparovec mit namhaften Orchestern wie beispielsweise der Staatskapelle Dresden, dem Slovenian National Philharmonic Orchestra, den Düsseldorfer Symphoniker und dem WDR Symphonieorchester auf.

Zudem arbeitet der leidenschaftliche Kammermusiker mit Künstlern wie Anna Lucia Richer, Bernarda Fink und José María Blumenschein zusammen. Seit 2015 ist er Solo-Klarinettist im Gürzenich-Orchester Köln

Šparovecs 2015 erschienenes Debüt-Album „Enter Clarinet“ mit Werken von Debussy, Weber, Rossini, Denisov und Penderecki wurde von der Fachpresse hochgelobt. In „Klassik-Heute“ hieß es dazu: *„Šparovecs Artikulation ist glasklar, seine Phrasierung höchst lebendig, aus seiner Tonformung und Klangrede sprechen die reinste Spiel- und Lebensfreude.“*

Aufgrund der neu vergebenen Klarinetten-Professur wird die Bewerbungsfrist für das Sommersemester 2023 für alle Grund- und Aufbaustudiengänge mit dem Hauptfach Klarinette verlängert bis zum 30. November 2022.

Weitere Infos zur Bewerbung gibt es unter www.hfmsaar.de.

Prominente Altistin Ingeborg Danz kommt als Gastprofessorin ins Saarland

Ingeborg Danz, Musikerin und Gestalterin, studierte an der Musikhochschule Detmold zunächst Schulmusik, nach dem Staatsexamen dann Gesang bei Prof. Heiner Eckels mit den künstlerischen Abschlüssen Reifeprüfung und Konzertexamen.

Schon während des Studiums gewann die Sängerin zahlreiche Wettbewerbe und setzte ihren Schwerpunkt im Konzert- und Liedbereich. Eine besonders enge und lebendige Zusammenarbeit entwickelte sich mit der internationalen Bachakademie Stuttgart und Helmuth Rilling und dem Collegium Vocale Gent unter der Leitung von Philippe Herreweghe. Im Laufe ihrer Karriere war und ist sie ein gefragter Gast auf den großen Konzertpodien im In- und Ausland. Ihr Repertoire umspannt den Zeitraum vom Barock bis hin zur zeitgenössischen Musik.

Die Musik Johann Sebastian Bachs hat in ihrer musikalischen Laufbahn einen zentralen Stellenwert, die Komplexität dieser Klangwelt berührt und fasziniert sie und so ist sie auch der Neuen Bachgesellschaft als Direktoriumsmitglied eng verbunden, die es sich als Ziel gesetzt hat, die Verbreitung Bachs und deren lebendige Pflege an wechselnden Orten zu befördern.

Pressefotos:

Nicolai Thärichen (Foto: Michael Gromotka)

Sebastián Montes (Foto: KM Gitarrenduo)

Blaž Šparovec (Foto: Kaupo Kikkas)

Ingeborg Danz (Foto: Christian Palm)